

Rundschreiben September 2010

Sehr geehrte Mitglieder,

noch bevor der produktive Herbst beginnt, informieren wir Sie über einige Aktivitäten des Informationsverein Holz.

1. Projektgruppen der Zukunft Holz GmbH

Die von den Spitzenverbänden der deutschen Forst- und Holzwirtschaft gegründete Zukunft Holz GmbH lud am 30. und 31. Juni in Berlin erstmals alle Förderer ein, die Mittel für die drei Projekte der Holzabsatzförderung zugesagt hatten. Um diese Entwicklung aus erster Hand verfolgen und mitgestalten zu können, fördert auch der Informationsverein Holz zunächst einmal die für uns wichtigen Projekte INFORMATIONSDIENST HOLZ und Fachberatung Holz mit einem symbolischen Betrag von jährlich jeweils 500 Euro.

Auf den ersten Treffen der Projektgruppen mussten die Teilnehmer aus eher holzbaufernen Bereichen zunächst über die Aufgabe und den Wert des INFORMATIONSDIENST HOLZ aufgeklärt werden. Diese Rolle fiel Dr. Tobias Wiegand, GF der Studiengemeinschaft Holzleimbau, sowie Arnim Seidel, GF des Informationsverein Holz, zu. Da beide viele Jahre für den INFORMATIONSDIENST HOLZ tätig waren und mit der Materie wohlvertraut sind, übertrug man ihnen die Leitung dieses Projekts. Der Informationsverein Holz wurde zudem gebeten, eine Projektskizze mit Kostenschätzungen für den INFORMATIONSDIENST HOLZ vorzulegen. Dieser Aufgabe sind wir nachgekommen, das Ergebnis finden Sie in Anhang 1. Die nächste Sitzung findet am 14. September wieder in Berlin statt, dabei wird das Papier vorgestellt.

Weil der Holzbau in beiden Projektgruppen ganz klar unterrepräsentiert ist und die der Zukunft Holz GmbH bisher zugesagten Mittel nur einen sehr bescheidenen Minimalbetrieb erlauben, kann hier aus unserer Sicht keine Aufbruchsstimmung entstehen. Größtes Manko: Es werden keine neuen Schriften des INFORMATIONSDIENST HOLZ mehr veröffentlicht. Auch die Fachberatung Holz existiert nach derzeitigem Stand ab Oktober des Jahres nur noch zentral – also ohne die regionalen Fachberater.

2. Holz-Euro als ergänzende Basisfinanzierung

Eine grundsätzliche Frage zur Holzabsatzförderung ist bis heute noch nicht geklärt: Für den effektiven Betrieb aller Maßnahmen des INFORMATIONSDIENST HOLZ ist eine kleine, aber schlagkräftige Geschäftsstelle unabdingbar. Das Bündel an Serviceangeboten erfordert einen beträchtlichen Organisations- und Koordinationsaufwand. Die bisher von der Zukunft Holz GmbH eingeworbenen Mittel sind aber nur für zeitlich begrenzte Einzelprojekte gedacht, sie lassen die Wahrnehmung permanenter Aufgaben nicht zu. Es gilt also für diese dauerhafte Aufgabe eine Finanzierungsform zu finden.

Deshalb haben wir mit dem Modell des „Holz-Euro“ einen konkreten Vorschlag für eine ergänzende Basisfinanzierung erarbeitet. Näheres dazu finden Sie in Anlage 2. Wir bitten zu prüfen, ob die Leistung dieses Solidarbeitrags auch für Sie in Frage kommt.

3. Mitgliederwerbung

Der Informationsverein Holz hat derzeit 187 Mitglieder. Sie sind Ansporn für den Vorstand, das Vereinsziel mit Nachdruck zu verfolgen. Um unseren Vorstellungen von einer langfristig orientierten Holzabsatzförderung noch mehr Gehör zu verschaffen, benötigen wir die Unterstützung einer möglichst großen Zahl von Menschen, die dem Holzbau und dem INFORMATIONSDIENST HOLZ nahe stehen. Je größer der Informationsverein Holz ist, um so eher lässt sich Vorhandenes wieder verfügbar machen und dringend Benötigtes neu entwickeln. Wir sind alle auf neue Mitglieder angewiesen.

Deshalb startet der Informationsverein Holz in dieser Woche eine Mitglieder-Werbeaktion. 3.000 Empfänger der Forst- und Holzwirtschaft erhalten per Post das beigefügte Schreiben sowie das Werbeblatt zum Holz-Euro (Anlagen 2 und 3).

Wir appellieren dringend auch an Sie, diese Schreiben unter potenziellen Mitgliedern zu verbreiten.

4. In eigener Sache: Erhebung des Jahresbeitrags 2010

Die Erteilung einer Steuernummer für den Informationsverein Holz wird durch das zuständige Finanzamt in Berlin erheblich verzögert. Sie können jetzt aber davon ausgehen in den kommenden Tagen per E-Mail eine Rechnung für den Jahresbeitrag 2010 zu erhalten.

Für Ihre weitere Unterstützung bedanken wir uns.

Mit besten Grüßen

Richard Adriaans, Alexander Gump, Tom Kaden,
Frank Lattke, Arnim Seidel, Stefan Winter